

Der Sportpark Heppenheim nutzte den beliebten Termin in den Herbstferien bereits zum dritten Mal für seinen Junior-Wintercup für Tennisspieler der Altersklasse U 21.

Fast 100 Tennisspieler zwischen neun und 21 Jahren aus ganz Deutschland zeigten am Wochenende ihr Können im Sportpark Heppenheim. Der dritte Wintercup war eingebettet in den Wettbewerb der Wilson-Junior-Race-Serie der Metropolregion Rhein-Neckar für die jüngeren Jahrgänge.

Das Young Tennis Professional Team schickte beim heimischen Turnier fünf Starter ins hochkarätige Teilnehmerfeld. Hierbei erreichte Maxi Braag (U 14 männlich) ins Finale durch, welches er durch verletzungsbedingte Aufgabe zu Beginn des dritten Satzes verlor. Für Barbara Helfrich langte es im Feld der U 21 zum dritten Platz. Caya Gropp musste sich hingegen in der ersten Runde der späteren Finalistin Selma Ritzmann (TC BW Bad Nauheim) geschlagen geben. Tobin Lurg (U 14) schaffte

es nach einem hochklassigen Match ebenfalls nicht in die zweite Runde. Erfolgreicher war dahingegen Lukas Martin (U 12), der im Achtelfinale jedoch den Kürzeren zog.

Die Siegerliste ist ein Indiz für die gute Besetzung des Turnieres. Die meisten Spieler sind in den deutschen Gesamt-Ranglisten (bis 18 Jahre) unter den ersten 1500 zu finden. Die Sieger beim weiblichen Nachwuchs: Emely Wiepcke (TC Bürstadt, U 12), Ivonne Juric (TC Groß-Zimmern, U 14), Sarah Treffer (TC Waldbronn; U 16), Julia Walz (Tennisclub Rüppur, U 21). Beiden Jungs gewannen Lucas Krämer (TC Groß-Gerau, U 12), Philipp Schmidt (TC Weinheim, U 14), Jochen Bertsch (Mannheimer TSG, U 16), Christoph Erbe (TEC Darmstadt, U 21).

Die Turnierleitung um Jan Kahlert und Jennifer Muzik war hoch zufrieden mit Ab- und Verlauf des Turniers. Dank des engagierten Oberschiedsrichters Frank Klingebiel gab es aus regeltechnischer Sicht keinerlei Probleme. Der vierten Auflage steht somit nichts im Wege. e/kar